26.02.2009 – 14:35 Uhr

Podiumsgespräch von SOS-Kinderdorf mit Bundesrätin Micheline Calmy-Rey zu den vielfältigen Rollen der Frau

Bern (ots) -

Welche Rolle spielt die Frau in der heutigen Gesellschaft? Wie kommen Mütter mit den vielfältigen Aufgaben im Alltag zurecht? Mit diesen und weiteren aktuellen Fragen setzen sich die Podiumsteilnehmerinnen am Freitag, 6. März im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung zum 60-jährigen Bestehen von SOS-Kinderdorf auseinander. Es diskutieren Bundesrätin Micheline Calmy-Rey, Unternehmerin Nicole Loeb, die ehemalige Spitzenläuferin Anita Weyermann und alt Gemeinderätin und Schuldirektorin der Stadt Bern, Joy Matter. Zudem wird Christine Czermak, Mutter im SOS-Kinderdorf Ammersee in Deutschland, den Zuhörerinnen einen Einblick in ihre Arbeit ermöglichen. Moderiert wird die Diskussionsrunde im Naturhistorischen Museum Bern von Christine Maier, Redaktionsleiterin der Sendung Club im Schweizer Fernsehen.

Frauen und Mütter bilden nicht nur bei SOS-Kinderdorf die tragenden Pfeiler, sondern nehmen seit jeher auch eine bedeutende Stellung in der Gesellschaft ein. Im Laufe der Jahre hat sich das traditionelle Frauenbild allerdings gewandelt. Die Rolle Mutter lässt sich heute durchaus mit der einer Managerin vergleichen. Die Herausforderungen sind zahlreich und nicht selten stossen berufstätige Frauen durch die Doppelbelastung Familie/Beruf an ihre Grenzen. Christine Leimgruber, Geschäftsführerin SOS-Kinderdorf Schweiz, verspricht sich durch die illustre Zusammensetzung des Podiums eine angeregte Diskussion. "Wir möchten das Thema aus den verschiedensten Blickwinkeln und von Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen beleuchten. Der Abend soll interessierten Zuhörerinnen ausserdem die Möglichkeit zum Networking und zum Austausch geben", betont Christine Leimgruber.

Der Anlass im Naturhistorischen Museum Bern ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 031/979'60'60 oder via info@sos-kinderdorf.ch erforderlich.

Podiumsgespräch

Freitag, 6. März 2009, 18.30, Naturhistorisches Museum Bern
Weitere Informationen: www.sos-kinderdorf.ch

SOS-Kinderdorf

SOS-Kinderdorf ist ein privates, politisch und konfessionell ungebundenes Kinderhilfswerk. Die Organisation gibt rund 65'000 Kindern und Jugendlichen in 132 Ländern ein bleibendes Zuhause. 2009 feiert die Organisation ihr 60-jähriges Bestehen.

Die Stiftung "Schweizer Freunde der SOS-Kinderdörfer" finanziert SOS-Einrichtungen in Entwicklungsländern und Osteuropa.

Kontakt:

Schweizer Freunde der SOS-Kinderdörfer
Marc Bächler, Leiter Kommunikation
Hessstrasse 27A
3097 Liebefeld
Tel.: +41/31/979'60'64
Fax: +41/31/979'60'61
Mobile: +41/78/703'32'95

E-Mail: marc.baechler@sos-kinderdorf.ch
Internet: www.sos-kinderdorf.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100004403/100578406 abgerufen werden.